

Teamschulung in der Apotheke mit PowerPoint-Präsentationen

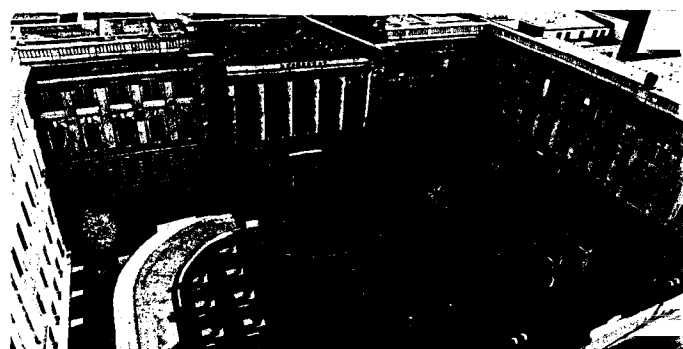
Zur Fortbildung von Apothekenpersonal in der eigenen Apotheke stehen jetzt gebrauchsfertige PowerPoint-Präsentationen zur Verfügung. Begleithefte geben jeweils Stoff und Tipps für den mündlichen Vortrag. Wer Erfahrung mit PowerPoint hat, kann die Folien nach eigenem Gutdünken umgestalten. Wie es geht, zeigen wir beispielhaft an dem Programm „Interaktionen beurteilen und vermeiden“, das den Schwerpunkt auf Wechselwirkungen von typischen Präparaten der Selbstmedikation legt. **56**



Lebende Arzneimittel

Zum Repertoire einer wachsenden Anzahl naturheilkundlich orientierter Ärzte und Heilpraktiker gehören Blutegel, Fliegenmaden, Schweinepeitschen- und Hakenwürmer und andere Organismen. Wenn diese Tiere im lebenden Zustand zur Therapie von Patienten eingesetzt werden, sind sie entweder Arzneimittel oder Medizinprodukte. Doch wie steht es um ihre arzneimittelrechtliche Zulassung?

Sieht man von Lebendimpfstoffen und einigen mikrobiellen Zubereitungen ab, ist kein lebendes Arzneimittel in Deutschland zugelassen. Daraus ergeben sich Konsequenzen für die Herstellung und Abgabe in der Apotheke ebenso wie für die medizinische Anwendung. Es handelt sich um Therapieversuche, für die der Arzt die Verantwortung trägt. **45**



Gesundheitsausschuss des Bundesrats: Länder wollen keine Mehrkostenregelung

Neben der Forderung, das Pick-up-Verbot wieder aufzugreifen, hat der Gesundheitsausschuss des Bundesrats am 8. September eine Reihe weiterer Änderungsanträge zum Arzneimittelmarktneuordnungsgesetz (AMNOG) beschlossen. Unter anderem sprach er sich gegen die Mehrkostenregelung bei Rabattverträgen sowie die Verschärfung der Substitutionsregelung aus. Die Beschlüsse sind Empfehlungen an das Plenum des Bundesrates, das am 24. September im ersten Durchgang das AMNOG beraten wird. **18**

3 DIE SEITE 3

6 PRISMA

Wenn „schlafende“ Viren erwachen, drohen Allergien • Mit Opiorphin gegen Schmerzen und Depressionen • Fett-hormone beschleunigen den Gelenkverschleiß • Warum das Alter ein Schwangerschaftsrisiko ist • Radikale Prostataoperation: Künstlicher Sphinkter hilft gegen Inkontinenz

WICHTIGE MITTEILUNGEN

Die Arzneimittelkommission der Deutschen Apotheker informie.

ARZNEIMITTEL-INFO

Pharmahersteller informieren

16 CARTOON

18 DAZ AKTUELL

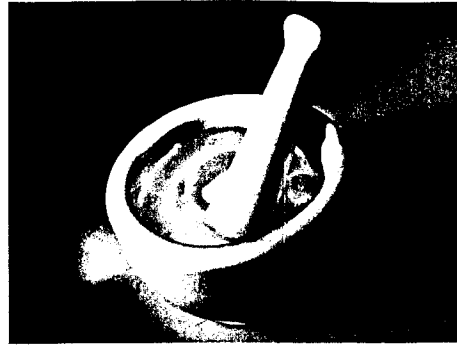
Gesundheitsausschuss des Bundesrats:

- 18** – Länder wollen keine Mehrkostenregelung
- 20** – Schiedsspruch zum Kassenabschluss sofort umsetzen
- 22** – Klares Votum für Pick-up-Verbot
- 24** AMNOG-Entwurf: Wer hat von wem abgeschrieben?
- 24** Pharmahandel: Celesio-Vorstand erweitert
- 26** GKV-Finanzierungsgesetz: Arbeitgeber und Krankenkassen sparen nicht mit Kritik
- 28** Arzneiverordnungsreport: Der Traum von schwedischen Generika-Preisen
- 30** Influenzasaison 2010/2011: Influenzaschutzimpfung auch für Schwangere
- 32** Arzneimittel oder Medizinprodukt? Streit um Vitamin-B₁₂-Salbe geht weiter



AVR 2010: Schwedische Generika-Preise im Blick

4,1 Mrd. Euro könnten gespart werden, wenn konsequent preiswerte Generika verordnet würden. Das ist das Ergebnis des Arzneverordnungsreports 2010, den Dieter Paffrath und Ulrich Schwabe am Dienstag vorstellten. Würden bei Generika schwedische Preise angesetzt, könnte die GKV sogar 9,4 Mrd. Euro sparen. **28**



Streit um Vitamin-B₁₂-Salbe geht weiter

Zur Frage, ob es sich bei der Vitamin-B₁₂-haltigen Mavena® B₁₂-Salbe (vormals Regividerm) um ein Arzneimittel oder Medizinprodukt handelt, hat das BfArM einen Bescheid erlassen. Danach sind Vitamin-B₁₂-haltige Salben zur Behandlung von Neurodermitis und Psoriasis zulassungspflichtige Arzneimittel. **32**



Asthma: Problemgruppen Kinder und ältere Menschen

In der Asthmatherapie ist Kindern und älteren Menschen gemein, dass zu wenige Studiendaten vorliegen, Unsicherheiten bei der Diagnose bestehen und die Therapie häufig nicht den Bedürfnissen angepasst ist. Durch ein multimodales Vorgehen könnten die Therapieerfolge deutlich verbessert werden. **34**

34 ARZNEIMITTEL UND THERAPIE

- 34** Asthma bronchiale:
Problemgruppen: Kinder und ältere Menschen
- 36** Empfehlung der Hochdruckliga:
Neue Zielblutdruckwerte bei Patienten mit Diabetes mellitus
- 38** Prävention von Gebärmutterhalskrebs:
Humane Papillomviren: Verbesserungen sind möglich
- 40** Zulassungserweiterung:
Kreuzprotektiver Effekt des HPV-Impfstoffs berücksichtigt
- 42** Tiefe Venenthrombosen:
Rivaroxaban – effektiv auch bei Therapie der Thrombose
- 44** Multiple Sklerose: Teriflunomid hemmt Rezidivrate
- 45** Aus der Forschung:
Micro-RNA schützt bei Lungenkrebs vor Metastasen

46 ARZNEIMITTELRECHT

H. Heuer, L. Heuer, V. Saalfrank
Lebende Arzneimittel – Eine rechtliche Einordnung

56 FORTBILDUNG

T. Hüchel
Teamschulung in der Apotheke – Eine Initiative, die sich lohnt

AUS KAMMERN UND VERBÄNDEN

- 60** Apothekerkammer Schleswig-Holstein:
Klare Worte gegen Pick up

62 ERNÄHRUNG AKTUELL

Fettstoffwechsel:
Warum Cholesterin nicht für jeden gleich schädlich ist

Risiko für Herz und Kreislauf:
Vom Salz in der Suppe zum Schlaganfall

63 FEUILLETON

Zum Tod von Claude Chabrol:
Wie ein Apothekersohn die Apotheke im Film darstellte

65 BRIEFE

71 ADEXA INFO

- 71** Jubiläum: 20 Jahre Landesgruppe Sachsen
- 72** Arbeitsmarktpolitik und Arbeitnehmerschutz:
Befristete Verträge sind oft nur Lohndumping

73 STELLENANZEIGEN

PHARMA UND PARTNER

90 PHARMAZEUTISCHES RECHT

Nordrhein-Westfalen: Änderung der Gebührenordnung der Apothekerkammer Westfalen-Lippe

WAS · WANN · WO

Termine und Ankündigungen

PERSONEN

APOTHEKEN

103 IMPRESSUM

104 DIE LETZTE SEITE

Auch DAZ noch ...